

Erscheint  
außer Sonntags täglich. — Bis  
Abends 7 Uhr eingehende Anzei-  
gen kommen in der zweitnächsten  
Nummer zur Aufnahme.

# Börsenblatt

für den

Deutschen Buchhandel und die mit ihm verwandten Geschäftszweige.

Beträge  
für das Börsenblatt sind an  
die Redaktion, — Anzei-  
gen aber an die Expedition  
dieselben zu senden.

Eigenthum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler.

Nr. 157.

Leipzig, Mittwoch den 10. Juli.

1867.

## Amtlicher Theil.

### Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels.

(Mitgetheilt von der J. C. Hinrichs'schen Buchhandlung.)

(\* vor dem Titel = Titelauslage, † = wird nur baar gegeben.)

C. Luckhardt Sey.-Cto. in Cassel.

4938. Pfister, H., das französische Heerwesen. Eine ausführl. Schilderg. nach  
amt. französ. Quellen. 1. Abth. gr. 8. Geh. pro cpl. \* 1½ ‰; in engl.  
Einb. \* 1¾ ‰

Palm & Enke in Erlangen.

5453. Sammlung wichtiger Entscheidungen d. königl. bayer. Handelsappella-  
tionsgerichtes, 1. Bd. 1. Hft. Ver.-8. \* 2½ ‰

5454. — wichtiger Entscheidungen d. königl. bayer. Kassationshofes. 1. Bd.

1. Hft. Ver.-8. \* 12 N.

O. Voigt in Leipzig.

5455. Denkschrift zur Freiligrath-Feier in Leipzig am 6. Juli 1867. gr. 8. Geb.  
½ ‰

Vollmann'sche Buchh. in Cassel.

5456. Plan der Stadt Cassel. Chromolith. Fol. In Carton \* ¼ ‰

## Nicht amtlicher Theil.

### Die Literatur und der deutsche Buchhandel.\*)

In dem deutschen Schriftsteltage, der am 9. und 10. Juni d. J. in Leipzig, wenn auch nur bei geringer Beteiligung stattfand, erblicken die Förderer und Mitglieder desselben den Anfang einer Organisation des deutschen Schriftstellerstandes. Mag dieser Anfang nun ein vielversprechender sein oder nicht: was die „Organisation des deutschen Schriftstellerstandes“ betrifft, so ist dies für die meisten ihm Angehörenden eine Sache von Interesse. Obgleich es nur Schriftsteller sind, die über alles Mögliche in allen Formen schreiben und in der Presse für die verschiedensten Zwecke und Organisationen wirken, so pflegen doch die Schriftsteller über ihre eigenen gemeinsamen Interessen selten eine — Feder zu brechen, zumeist wohl in dem Gefühl, daß die Literatur und ihre Jünger öffentlich den profanen Charakter des Geschäftlichen und förmlich kaufmännischer Interessen verleugnen sollen.

Aber die Zeit ist nicht mehr dazu angethan, sich über diesen Punkt in Selbstäuschungen zu bewegen. Die Schriftstellerei ist nicht nur in einem gewissen Maße eine Geschäftsjache, sondern sie muß auch, desgleichen wie die Literatur überhaupt, heutzutage als solche angesehen und behandelt werden. Der Aufschwung der Presse, das Bedürfniß nach Lecture in jeder Form erheischen schriftstellerische Kräfte im Dienste dieser unersättlichen Presse und dieses immer sich erneuernden Bedürfnisses. So begreift sich der für den Bedarf der weiteren Kreise berufsmäßig arbeitende Schriftsteller als ein Geschäftsmann wie jeder andere gegenüber dem Gelehrten, der nur für exklusivere Kreise schreibt, und gegenüber dem Dilettanten, der außerhalb seines Lebensberufes mehr oder minder vorübergehend sich dem Wettkampfe um die literarischen Vorbeeren anschließt. Der productive Schriftsteller, welcher sich mit seinem Kopfe und einer Feder Geld für die Bedürfnisse des Lebens erwerben will und muß und kann, repräsentiert

sie eine Geschäftsfirma, deren Credit von der Art und von dem praktischen Werth ihrer Arbeiten abhängt. Der innere Drang nach künstlerischen Leistungen, die ihn selbst befriedigen, bleibt bei dem besseren Theile der eigentlichen Trieb zum Schaffen, und auch in rein geschäftlichem Sinne wird der productive Schriftsteller, der dem Leses- und Bildungsbedürfnisse der Menge Rechnung tragen muß, um sein Brot verdienen zu können, in seinen Arbeiten auf den point d'honneur halten, den jede kaufmännische Firma zur Erhaltung und Förderung ihres Credits mehr oder minder eifersüchtig beobachtet. Jeder ist zufrieden, der sich durch Erfolge in der Presse oder auf dem Büchersmarkt so weit in der Gunst des Lesepublicums gebracht sieht, daß er der eigenen Kraft vertrauen kann; er hat zu viel mit sich zu thun, um sich viel um seine Collegen zu kümmern, und zieht sich deshalb in seine eigene Welt zurück. Hat er seinen Verleger, seine Zeitschrift oder Zeitung, die für den Absatz seiner Arbeit ihm genügen, so ist er mit der Organisation seines Schriftstellerstandes fertig, und er scheut sich, in eine allgemeine Agitation zu Gunsten seiner Interessen und selbstgefühlter Geschäftsbefürfnisse einzutreten, weil er einestheils leicht dabei in ein Wespennest gerathen kann, anderntheils das Gefühl der Gemeinsamkeit schriftstellerischer Interessen nicht stark genug bei ihm ist, um sich deswegen in Unruhe zu versetzen.

Die Organisation des Schriftstellerstandes kann nur nach zwei Richtungen hin eine wirklich ersprießliche und anregende sein: nach der geschäftlichen der Autoren und nach der allgemeinen literarischen. In ersterer Hinsicht leisten Schriftstellerverbände localer Art etwas, aber nicht viel, und um die Gesamtheit der deutschen Schriftsteller in eine Vereinigung zusammenzufassen, bedarf es durchaus nur eines geschäftlichen Bindemittels. Als ein solches muß die Gründung einer allgemeinen deutschen Schriftsteller-Zeitung in erster Reihe stehen, die einen rein geschäftlichen Charakter besitzt, ähnlich wie das Buchhändler-Börsenblatt. Es genügte im Anfang, daß ein solches Journal, dessen Umfang unbedeutend sein würde, allmonatlich er-

\*) Aus der Neuen Freien Presse.

Vierunddreißigster Jahrgang.

schiene und gegen einen Abonnementspreis von zwei Thalern jährlich zu beziehen wäre. Es wäre das Organ des gesammten deutschen Schriftstellerstandes, redigirt von einem Mitgliede des Comités, welches alljährlich auf einem Schriftstellertage zur Vorbereitung bestimmter schriftstellerischer Standesangelegenheiten erwählt würde. In dieser Zeitung, deren Erscheinen in Leipzig wünschenswerth, würden zunächst alle von Schriftstellern, Buchhändlern, Zeitungsbesitzern, Privaten ihr zum Zweck der Veröffentlichung eingesendeten und von der Redaction als dem bestimmten Zweck der Zeitung und den Interessen des Schriftstellerstandes im Allgemeinen entsprechend befindenen Anfragen, Amerbietungen, Mittheilungen verschiedener Art gratis Aufnahme erhalten und in der nächsten Nummer erscheinen. Hier z. B. böte sich der Correspondent und der Feuilletonist für Zeitungen an, der Autor annoncire hier den Verlegern sein Manuscript, der Verleger suchte hier den Autor zur Ausführung seiner projectirten Unternehmung; in diesem Organ könnten sich in räumlich erlaubter Weise Autoren wie Verleger über allgemeine Interessen-Angelegenheiten vernehmen lassen\*); das Comité, welches am besten in Zusammenhang mit der Schillerstiftung wäre und die Zeitung damit auch zum Organ derselben mache, publicirte hier seine Beschlüsse, erörterte in diesen Spalten vorbereitend die Fragen, mit denen sich die nächste Jahressammlung der Schriftsteller zu beschäftigen hätte. Geschäftliches wie allgemeines Interesse würden also der Zeitung von Seiten der Buchhändler wie Autoren genug Abonnenten verschaffen, um sie zu erhalten, und ihr Nutzen als ein Vermittlungsorgan zwischen Schriftsteller und Verleger würde keinem Zweifel unterliegen.

Die andere Richtung der Organisation wäre insofern allgemein literarischer Natur, als es durchaus nothwendig erscheint, die Vermittlung zwischen der Literatur und dem kaufenden Publicum zeitgemäß herzustellen, indem man auf die Freiheit des Buchhandels und den Wegfall der behördlichen Concessionen, vor allem für den Verkauf literarischer Werke, mit aller Kraft hinarbeitet. Hier ist die Hauptquelle einer Menge längst erkannter Uebel.

Der deutsche Buchhandel besitzt bekanntlich eine so gute Organisation, daß er als eine Gilde anzusehen ist, die, wie alles Gilden-, Kunst- und Monopolwesen, heute nicht mehr den Bedürfnissen entspricht. Im Allgemeinen liegt, darüber ist kein Zweifel, im deutschen Institute des Buchhandels ein geistig hohes Wesen; in ihm ist eine tüchtige, oft sehr gediegene Bildung vorhanden, und wie viele Krebschäden er auch an sich trägt, stets spielt der absolute, von keinem höheren Zwecke getragene Materialismus in ihm doch nur eine untergeordnete Rolle und das bessere Verlagsgeschäft überwiegt die bloße Buchmacherei. Der gute, von Intelligenz und Bildung getragene Corpsgeist der deutschen Buchhändler unterscheidet sehr wohl zwischen Büchermacherei und Verlag; der Credit und das Ansehen der Firma basiren nicht auf der Quantität ihrer Production, sondern vielmehr auf der Qualität, und in dieser Beziehung geht das Gefühl der Collegen und des Publicums Hand in Hand. Aber glaubt man, daß es um ein Haar anders wäre, wenn man mit Büchern so frei handeln könnte wie mit irgend einer anderen Waare? Der Buchhandel wußt in dem geistigen Bedürfnis der Nation, und in diesem die Literatur überhaupt. Das Privilegium, Buchhändler zu sein, mit Büchern zu handeln, ist ohne jeden Werth für den Buchhändler, der höchstens dadurch das Gefühl eines Gildemitgliedes erhält, für die Regierungen, wie für jeden Anderen. Trotz dieses Privilegiums kann erscheinen was da will; ohne diese mittelst Gramens erlangte Concession der Behörde wird auch nur erscheinen was da will. Die

\*) Diese Vorschläge sind allerdings nicht unpraktisch, aber ob sich die deutschen Schriftsteller, soweit sie nicht Journalisten sind, ja ob sich selbst die tüchtigen Kräfte unter den letzteren zu derlei öffentlichen Offerten herbeileien, scheint uns einigermaßen zweifelhaft. A. d. R. d. N. Fr. Pr.

Concession eines Buchhändlers ist ebenso barock, wie die eines Schriftstellers wäre; die Gewerbefreiheit auf allen Gebieten, mit herbeigeführt durch die Presse und die gedruckten Schriften, muß auch auf dem Gebiet des deutschen Buchhandels selbst eine unbedingte sein.

Die Bücher, namentlich die schönwissenschaftlichen, müssen billiger werden; sie müssen mehr gekauft werden können, damit das Publicum mehr Nutzen aus der Flora der deutschen Literatur, der Autor mehr Gewinn aus seinen Arbeiten zieht und nicht zur Überproduktion und hundertfältigen Zersplitterung seiner Kräfte gezwungen wird. Nehmen wir einen talentvollen und bekannten Schriftsteller an, der einen guten Roman geschrieben hat. Das Honorar, welches er unter gewöhnlichen Umständen dafür von dem Verleger erhält, übersteigt selten 150 Thaler für den Band, oft sind es nur 100 Thaler. Um mit einer Familie einigermaßen behaglich existieren zu können, bedarf er 1200 Thaler; er müßte also, wollte er nur von der Roman-Schriftstellerei leben, 8 bis 12 Bände jährlich schreiben, was physisch und geistig unmöglich ist. Diesen Band seines Romances verkauft der Verleger an den Sortimenten für 15, respective 20 Ngr., damit er mit 400 bis 500 Exemplaren — denn auf mehr Absatz rechnet er gewöhnlich nicht — auf seine Kosten und zu einem bescheidenen Gewinn komme. Der Sortimenten verkauft dagegen dies Buch mit 1 Thaler oder 1 Thaler 5—10 Ngr. — ein Preis, den das Publicum nur selten anlegen will, und der in Wahrheit auch doppelt so hoch ist, als er zu aller Welt Nutzen sein müßte.

Zur Erzielung billigerer Bücherpreise stellen wir folgende Forderungen. Wir wollen die Abschaffung des festen Ladenpreises, des Bezugs à condition und des festgesetzten Rabatts; wir verlangen, daß der Buchhandel so wie andere Zweige des Handels eingerichtet, daß der Verleger dem Großhändler, dem Fabrikanten gleichgestellt werde. Dann, wenn er keinen bestimmten Rabatt und keinen einjährigen Credit geben muß, wird der Verleger bessere Honorare zahlen, der Schriftsteller besser leben können, das Publicum aber wird mehr Bücher lesen und kaufen, weil sie billiger sein werden. Die gegenwärtigen Verhältnisse des deutschen Buchhandels sind eine Anomalie, die man nicht länger aufrecht halten sollte. Denn es liegt im Interesse des Buchhändlers, daß dem Lesebedürfnis des Volkes zu Gunsten der Bildung vollauf und leicht Genüge geleistet werde. Wir weisen mit Stolz auf unsere Schulen hin und thun uns darauf viel zugute, daß die Bildung des Volkes durch sie viel bedeutender sei, als z. B. in Frankreich. In dieser Behauptung liegt aber etwas Wahrheit und etwas Irrthum. Lesen und schreiben sind wohl Mittel, sich einen gewissen Grad von Bildung zu erwerben, aber dann muß man sie auch in Anwendung bringen. Und bei uns wird überhaupt ungeheuer wenig in den Kreisen des eigentlichen Volkes gelesen, weil die Literatur sich ihnen als zu kostspielig nicht zugänglich macht; in Frankreich aber, wo die Schulbildung geringer ist, steht die durch Lesen erworbene allgemeine Intelligenz entschieden auf einer höheren Stufe, weil die Literatur sich dort viel billiger dem Volke vermittelt, insofern mit ihr wie mit anderer Waare gehandelt wird.

Schmidt-Weizsäk.

### Entgegnung auf die Anfrage in Nr. 151 d. Bl.

Die Anfrage von Hrn. Wilh. Schmid in Nürnberg ist eine Verdrehung von Thatjachen, die sich in ein Nichts auflösen. Unterm 31. Mai 1866 sandte ich an alle Handlungen, mit denen ich in Rechnung stehe, pro nov. die Broschüre: „Der deutsche Bund ic.“ Dabei wurde einer jeden Handlung ein gedrucktes Inseratschema beigelegt. Auf dem Schema steht groß und breit gedruckt: „Beigebendes Inserat vergüte ich bei Einsendung der Belege mit 1 Exemplar der Schrift.“ Das Exemplar wurde sofort nach Empfang der Belege expediert und zwar mit meiner

Firma gestempelt, damit nicht, wie bei Hrn. Schmid, der Verfasser herantrete, um es zur Ostermesse berechnet zu remittieren und somit den Saldo zu schmälern.

Wenn nun eine jede Handlung, circa 800, ein ähnliches Manöver entwickelt hätte wie Hr. Schmid, wieviel würde ich da wohl noch, nächst der Broschüre, hinzuzahlen müssen?

Robert Schaefer's Verlag in Leipzig.

### Miscellen.

Anfrage. — In der Anzeige von der Concursanmeldung der Firma Sederholm & Co. in Helsingfors (Börsenblatt vom 31. Mai d. J.) ist als einer der drei Massa-Curatoren Herr N. F. Kjerrström mit unterzeichnet, der laut Schulz' Adressbuch 1867 seit Juni 1861 alleiniger Besitzer der Handlung ist. — Ist ein solches Verfahren gesetzlich zulässig oder welche Aufklärung kann sonst über das eigenthümliche Sachverhältnis gegeben werden?

### Personalnachrichten.

Pariser Weltausstellung. Verzeichniß der zur Vertheilung gekommenen Preismedaillen, welche sich auf den deutschen Buchhandel und die ihm verwandten Geschäftszweige beziehen. — I. Buchdruckerei u. Buchhandel. Goldene Medaille: Giesecke & Devrient in Leipzig. Silberne Medaille: W. Braumüller in Wien. F. A. Brockhaus in Leipzig. J. G. Cotta'sche Buchh. in Stuttgart. v. Decker'sche Geh. Ob.-Hofbuchdr. in Berlin. M. Dunder in Berlin. Ebner & Seubert in Stuttgart. G. Emich in Pest. Ernst & Korn in Berlin. C. Gerold's Sohn in Wien. Ed. Hallberger in Stuttgart. C. B. Lortz in Leipzig. F. Paterno in Wien. Trowitzsch & Sohn in Berlin. F. Vieweg & Sohn in Braunschweig. L. C. Zamarski in Wien. Bronze-Medaille: W. Beyerle in Darmstadt. Braun & Schneider in München. Breidenbach & Co. in Düsseldorf. C. H. Gerold in Berlin. C. Hochdanz in Stuttgart. F. Kösel'sche Buchh. in Kempten. C. Mäcken in Stuttgart. G. J. Manz in Regensburg. W. Nißschle in Stuttgart. Reiffenstein & Rösch in Wien. A. W. Schulgen in Düsseldorf. Fr. Schulze in Berlin. K. Thienemann's Verlag in Stuttgart. II. Photographische Proben und Apparate. Silberne Medaille: E. Milster in Berlin. G. Schauer in Berlin. Bronze-Medaille: J. Albert in München. Korn & Co. in Berlin. Reiffenstein & Rösch in Wien. III. Musik-Instrumente. Silberne Medaille: Breitkopf & Härtel in Leipzig. IV. Geographische und Kosmographische Karten. Goldene Medaille: F. Berthes in Gotha. Silberne Medaille: C. Flemming in Glogau. D. Reimer in Berlin. J. Wurster & Co. in Winterthur. Bronze-Medaille: J. Bädeker in Iserlohn. Th. Fischer in Cassel. Schotte & Co. in Berlin.

### Neuigkeiten der ausländischen Literatur.

#### Englische Literatur.

- AETNA. Revised, amended, and explained. By H. A. J. Munro. 8. London, Bell & D. Cloth 3 s. 6 d.  
 BERKELEY, G. F., Anecdotes of the upper ten thousand; their legends and their lives. 2 Vols. 8. London, Bentley. Cloth 30 s.  
 CAMPION, EDMUND. A biography. By R. Simpson. 8. London, Williams & N. Cloth 10 s.  
 CHRISTIAN SCHOOLS AND SCHOLARS; or, sketches of education from the christian era to the Council of Trent. By author of „The three chancellors“. 2 Vols. 8. London, Longmans. Cloth 30 s.  
 CHRONICLES, the, of the reigns of Henry II. and Richard I. 1169—1192. Edited by W. Stubbs. Vols. 1. and 2. 8. London, Longmans. 10 s. each.

Published under the direction of the Master of the rolls.

CRAIG, A. R., the book of the hand; or, the science of modern palmistry, chiefly according to the system of Dr. Arpentigny and Desbarroles, with some account of the Gipsies. With illustrations. 8. London, Low. Cloth 7 s. 6 d.

CRAIK, G. M., Leslie Tyrrell. 2 Vols. Post 8. London, Hurst & B. Cloth 21 s.

FIVE HUNDRED POUNDS REWARD: a novel. By a barrister. 3 Vols. Post 8. London, Bentley. Cloth 31 s. 6 d.

FOX, W., on the diagnosis and treatment of the varieties of dyspepsia considered in relation to the pathological origin of the different forms of indigestion. 8. London, Macmillan. Cloth 7 s. 6 d.

HATTON, J., Tallants of Barton. 3 Vols. Post 8. London, Tinsley. 31 s. 6 d.

HOVELL, D. DE B., on pain and other symptoms connected with the disease called hysteria. London, Churchill. 2 s. 6 d.

HOZIER, H. M., the seven weeks' war: its antecedents and its incidents. With maps and plans. 2 Vols. 8. London, Macmillan. Cloth 28 s.

Mr. Hozier was the correspondent of the *Times*, whose letters from head-quarters attracted so much attention during the recent war in Germany. The present work is based upon those letters, but contains much additional information.

HUTCHESON, J. C., Pettyshams: a novel. 2 Vols. Post 8. London, Newby. 21 s.

JERROLD, W. B., On the Boulevards; or, memorable men and things drawn on the spot, 1853—1866: together with trips to Normandy and Brittany. 2 Vols. Post 8. London, Allen. Cloth 21 s.

Sketches of french life in Paris and in the country; originally published in Household Words and other journals.

JONES, J., classical studies. London, Longmans. 2 s.

MACPHERSON, R., the resurrection of Jesus Christ: with an examination of the speculations of Strauss in his „New life of Jesus“, and an introductory view of the present position of theological enquiry in reference to the existence of God, and the miraculous evidence of christianity. Post 8. London, Blackwood & S. Cloth 9 s.

MULLINGER, J. B., Cambridge characteristics in the seventeenth century; or the studies of the University and their influence on the character and writings of the most distinguished graduates during that period. Post 8. London, Macmillan. Cloth 4 s. 6 d.

OPPERT, F., Hospitals, infirmaries, and dispensaries: their construction, interior arrangement, and management; with descriptions of existing institutions, and remarks on the present system of affording medical relief to the sick poor. Roy. 8. London, Churchill. Cloth 10 s. 6 d.

A translation and enlargement of the author's work on the same subject published in german in 1859. The author gives very copious details of the internal economy and management of a large number of institutions, both in England and on the Continent.

PLATT, W., the house of Rochfort: a novel. 3 Vols. Post 8. London, Saunders & O. Cloth 31 s. 6 d.

PLUES, M., british grasses: an introduction to the study of the gramineae of Great Britain and Ireland. Post 8. London, Reeve. Cloth 10 s. 6 d.

QUERARD, J. M. — A martyr to bibliography: a notice of the life and works of J. M. Querard. By O. Hamst. 8. London, J. R. Smith. Cloth 3 s. 6 d.

A memoir of the well-known author of *La France littéraire*, and other bibliographical literary writers.

RATHBORNE, W., social duties considered with reference to the organization of effort in works of benevolence and public utility. By a man of business. 12. London, Macmillan. Cloth 4 s. 6 d.

Chapters on Social disintegration, Our charities, Organization and individual benevolence, The sphere of government, etc. The first chapter has appeared in the form of an essay in Macmillan's Magazine.

READE, TH., syphilitic affections of the nervous system, and a case of symmetrical muscular atrophy; with other contributions to the pathology of the spinal marrow. Post 8. London, Churchill. Cloth 5 s.

ROWLAND, D., the second table of the commandments: a perfect code of natural moral law and of fundamental human law, and the criterion of justice. Post 8. London, Longmans. Cloth 5 s.

SARTORIS, A., a week in a french country-house. 8. London, Smith & E. Cloth 8 s. 6 d.

Reprinted from the Cornhill Magazine.

SCHILLER, F., Lay of the bell; or, human life and the diver. Translated by J. W. Grant. 8. London, Hamilton. Cloth 3 s. 6 d.

- SONG, THE, OF SONGS: a hebrew pastoral drama, not by King Solomon; with notes and illustrations by S. Jayati. Royal 8. London, Williams & N. Cloth 5 s.
- The author undertakes to prove that the so-called song of Solomon is of Hindu origin, and he repudiates the commonly received interpretation of the work.
- SPENCER, L., the cabinet secret. 3 Vols. Post 8. London, Hurst & B. Cloth 31 s. 6 d.
- TERRA-COTTA, THE, ARCHITECTURE OF NORTH ITALY, 12. to 15. centuries, pourtrayed as examples for imitation in other countries, from careful drawings and restorations. By F. Lose. 48 Illustrations. Engraved and printed in colours, with woodcut sections, mouldings, etc., and descriptive text. By V. Ottolini and F. Lose. Edited by L. Gruner. Folio. London, Murray. Half-bound 5 £. 5 s.
- THOMPSON, J., Antiquities of Cambodia. 16 Photographs. 4. (Edinburgh.) London, Hamilton. Cloth 4 £. 4 s.
- TRANSACTIONS of the Loggerville Literary Society. 8. London, J. R. Smith. Cloth 7 s. 6 d.
- TROLLOPE, A., the Claverings. 2 Vols. 8. London, Smith & E. Cloth 26 s.
- TROLLOPE, T. A., Artingale Castle. 3 Vols. Post 8. London, Chapman & H. Cloth 31 s. 6 d.
- TURN, THE, OF THE TIDE: a novel. By O. Mor. 3 Vols. Post 8. London, Newby. Cloth 31 s. 6 d.
- WALKING TOUR, A., THROUGH IRELAND IN 1865. By an Englishman. Post 8. London, Bentley. Cloth 10 s. 6 d.
- WEDGWOOD, H., Dictionary of english etymology. Complete. 3 Vols. 8. London, Trübner. Cloth 2 £. 4 s.
- WHEELER, C. A., Sportascrapiana: cricket and shooting, pedestrian, equestrian, rifle and pistol doings, lion hunting and deer stalking, by celebrated sportsmen, with hitherto unpublished anecdotes of the nineteenth century, from George IV. to the sweep. Edited by Caw. Post 8. London, Simpkin. Cloth 7 s. 6 d.
- WOOD, Mrs. H., Orville College: a story. 2 Vols. Post 8. London, Tinsley. Cloth 21 s.
- WYLDE, H., Music in its arts mysteries. 8. London, Booth. Cloth 6 s.
- DIERBACH, J. H., Flore mythologique, ou traité de la connaissance des plantes dans leurs rapports avec la mythologie et la symbolique des Grecs et des Romains. Traduite de l'allemand par L. Marchant. In-8., 204 p. Dijon, Manière-Loquin.
- DUGIT, E., Étude sur l'Aréopage athénien, thèse présentée à la Faculté des lettres de Paris. In-8., 224 p. Nice, Thorin.
- EDMOND, CH., l'Egypte à l'Exposition universelle de 1867. Ouvrage orné du portr. de S. A. le vice-roi d'Egypte, gravé sur acier et de trois belles planches: Temple, Selamlik, Okel. gr. in-8., n-388 p. Paris, Dentu.
- EVANS, TH., les institutions sanitaires pendant le conflit austro-prussien-italien, suivi d'un essai sur les voitures d'ambulance et d'un catalogue de la collection sanitaire américaine de l'auteur. In-8., 196 p. Paris, Masson & fils.
- FÉVAL, P., le château de velours. In-18 jesus, 392 p. Paris, Dentu. 3 fr.
- FLAMMARION, C., Dieu dans la nature. In-8., xx-556 p. Paris, Didier & Co.
- GABORIAU, E., le crime d'Orcival. In-18 jesus, 405 p. Paris, Dentu. 3 fr.
- GAUJOT, G., Arsenal de la chirurgie contemporaine, description, mode d'emploi et appréciation des appareils et instruments en usage pour le diagnostic et le traitement des maladies chirurgicales, l'orthopédie, la prothèse, les opérations simples, générales, spéciales et obstétricales. Tome 1. Avec 410 fig. intercalées dans le texte. In-8., xxvi-772 p. Paris, J. B. Bailliére & fils. 12 fr.
- GONCOURT, E. et J. DE, Latour. Etude contenant quatre dessins gravés à l'eau-forte. In-4. 44 p. Paris, Dentu. 5 fr.
- GRAVILLON, A. DE, la malice des choses. Avec 100 vign. gravées par Bertall d'après les dessins de l'auteur. In-8., 207 p. Paris, Faure. 5 fr.
- HYGIÈNE DES DOULEURS. Les nerfs et leur curieuse influence sur le physique et le moral. Névrothérapie. Les sens, mécanisme de leurs fonctions, anomalies, exaltation, hallucinations, perversions sensorielles, cas rares. Hygiène des sens. In-18 jesus, 320 p. Paris, Dentu.
- KOCK, H. DE, Courses aux amours. Bibi et Lolo. Les consolations de Bibi. 3 Vols. in-18 jesus, 634 p. Paris, de Vresse.
- LAMARTINE, A. DE, Christophe Colomb (1436—1506). In-18 jesus, 139 p. Paris, Hachette & Co. 1 fr.
- LEGRE, L., la ligue en Provence. In-18 jesus, viii-306 p. Paris, Hachette & Co.
- LERNE, E. DE, Reines légitimes et reines d'aventure. Précédées d'un dialogue des mortes sur les vivantes, par A. Houssaye. In-8., xxiv-370 p. et grav. Paris, Plon.
- LEVOT, P., Récits de naufrages, incendies, tempêtes et autres événements de mer. In-18., ii-282 p. Paris, Challamel. 2 fr.
- LEVY, M., Rapport sur les progrès de l'hygiène militaire. In-8., 65 p. Paris, Hachette & Co.
- LOISELEUR, J., Problèmes historiques. Mazarin a-t-il épousé Anne d'Autriche? Gabrielle d'Estrees est-elle morte empoisonnée? In-18 jesus, xvi-372 p. Paris, Hachette & Co.
- MANTELLIER, P., Histoire du siège d'Orléans. In-18 jesus, 257 p. et 3 plans. Orléans, Herluisson. 3 fr. 50 c.
- MARMIER, X., De l'est à l'ouest, voyages et littérature. In-18 jesus, 419 p. Paris, Hachette & Co. 3 fr. 50 c.
- MOLÉRI, la terre promise. In-18 jesus, 315 p. Paris, Faure. 3 fr.
- MOYNIER, G., la neutralité des militaires blessés et du service de santé des armées. In-18., 124 p. Paris.
- MUSSET, A. DE, Mélanges de littérature et de critique. In-18 jesus, 312 p. Paris, Charpentier. 3 fr. 50 c.
- PARIS-GUIDE; par les principaux écrivains et artistes de la France. 2. Partie. La vie. In-18 jesus, xiv-905-2139 p. Avec de nombreuses gravures. Paris, Librairie internationale. 10 fr.
- PÉRIER, C., une fille du soleil. In-18 jesus, 331 p. Paris, Dentu. 3 fr.
- PLON, E., Thorvaldsen, sa vie et son oeuvre. Ouvrage enrichi de 2 gravures au burin, par F. Gaillard, et de 35 compositions du maître, gravées sur bois par Carbonneau, d'après les dessins de F. Gaillard. gr. in-8., 334 p. Paris, Plon. 15 fr.
- PONSON DU TERRAIL, mon village. I. Mademoiselle Mignonne. In-18 jesus, 321 p. Paris, Dentu. 3 fr.
- PRAT, J. G., de la destinée de l'homme sur la terre. In-18 jesus, 271 p. Paris, Libr. internationale. 3 fr. 50 fr.
- ROBERSART, Mme. J. DE, Syrie (Orient), journal de voyage dédié à sa famille. 2 Vols. in-18., 736 p. Paris, Challamel ainé. 6 fr.
- SALVADOR, E., le littoral de la Méditerranée. Marseille moderne et son avenir. In-8., iii-208 p. Paris, Amyot.

### Französische Literatur.

- AUDEBRAND, PH., Souvenirs de la tribune des journalistes (1848—1852). In-18 jesus, iii-378 p. Paris, Dentu. 3 fr.
- BAILLON, Cte., Lord Walpole à la cour de France, 1723-1730, d'après ses mémoires et sa correspondance. In-18 jesus, xxv-396 p. Paris, Didier & Co.
- BARTHÉLEMY, E. DE, les ducs et les duchés français avant et depuis 1789. In-8., 364 p. Paris, Amyot.
- BAYLE, A., Massillon, étude historique et littéraire. In-18 jesus, vii-424 p. Paris, Bray.
- BOULABERT, J., la femme bandit. 4 Vols. in-18 jesus, 1146 p. Paris, Cadot & Degorce. 4 fr.
- BREUIL, M., On meurt parfois d'amour. In-18 jesus, 324 p. Paris, Librairie internationale. 3 fr.
- BRIERRE DE BOISMONT, A., Esquisses de médecine mentale. Joseph Guislain, sa vie et ses écrits. Avec le portrait de Guislain. In-8., xxiii-160 p. Paris, G. Bailliére.
- BULLETINS de la Société d'anthropologie de Paris. Tome 1. (2. Série). 1866. In-8., xxxi-727 p. Paris, Masson & fils. 7 fr. 50 c.
- CAPENDU, E., l'affaire Duval. In-18 jesus, 274 p. et grav. Paris, Sartorius. 3 fr.
- CATALOGUE général de la librairie française pendant 25 ans (1840—1865), ou dictionnaire bibliographique de tous les ouvrages publiés en France ou en langue française à l'étranger, depuis 1840 jusqu'au 31 décembre 1865, rédigé par O. Lorenz. 1. et 2. Livr. In-8. à 2 col., 304 p. Paris, Lorenz. 10 fr.
- Ce catalogue sera publié en 16 livraisons d'environ 10 feuillets et formera 4 volumes. Chaque livraison 5 fr.
- COURCELLE-SENEUIL, J. G., la banque libre, exposé des fonctions du commerce de banque et de son application à l'agriculture; suivi de divers écrits de controverse sur la liberté des banques. In-8., iv-356 p. Paris, Guillaume & Co. 6 fr.
- DESCHANEL, E., Études sur Aristophane. In-18 jesus, iii-475 p. Paris, Hachette & Co. 3 fr. 50 c.
- DEVAY, FR., Journal d'un voyage dans l'Inde anglaise, à Java, dans l'archipel des Molusques, sur les côtes méridionales de la Chine, à Ceylan (1864). Avec 2 photographies et 2 lithographies. 2 Vols. in-8., xxxii-883 p. Paris, Didot frères, fils & Co. 14 fr.

## Anzeigebatt.

(Inserate von Mitgliedern des Börsenvereins werden die dreigesparte Petizelle oder deren Raum mit  $\frac{1}{2}$  Mgr., alle übrigen mit 1 Mgr. berechnet.)

Geschäftliche Einrichtungen,  
Veränderungen u. s. w.

[16087.] Die lobl. Vossische Buchhandlung in Berlin hat vom 1. Juli ab meine Commission für Berlin übernommen und ersuche die betreffenden Herren Verleger, gefälligst hier von Notiz zu nehmen.

Hamburg.

G. A. Schonlau  
(vorm.: Laeisz'sche Buchhandlung).

## Verkaufsanträge.

[16088.] Verlagsverkauf. — Ein kleineres Leipziger Verlagsgeschäft mit schönen Vorräthen, Disponenden und Auslieferungen (Passiva nicht vorhanden) ist sofort billig zu verkaufen.

Es bietet sich hiermit eine ausgezeichnete Gelegenheit zur Erwerbung eines Grundstocks und zur Einführung im Buchhandel für diejenigen Herren, die sich etablieren wollen und die über einige Tausend Thaler verfügen können.

Näheres erfährt man durch Herrn J. A. Bergson-Sonenberg in Leipzig.

[16089.] In der preuss. Rheinprovinz ist ein solid betriebenes Sortimentsgeschäft mit einer Leihbibliothek von ca. 8000 Bänden und Schreibmaterialienhandel zu verkaufen. Die Kaufbedingungen sind wegen des Umstandes, dass das Geschäft bis jetzt nur mit dem rheinischen Buchhandel in direkter Verbindung steht, sehr billig gestellt; zur Anzahlung wären 1500 Thlr. nötig.

Nähere Auskunft steht zu Diensten von Julius Krauss in Leipzig.

[16090.] In einer der kleineren Residenzstädte Thüringens habe ich ein seit langen Jahren bestehendes angesehenes Sortimentsgeschäft mit einem Verlag, Leihbibliothek und Schreibmaterialienhandel Krankheits halber um den billigen Preis von 4000 Thlr. (bei 2500 Thlr. Anzahlung) zu verkaufen.

Nähere Auskunft steht von mir zu Diensten. Julius Krauss in Leipzig.

## Fertige Bücher u. s. w.

## Höchst wichtig!

[16091.] Die in der unterzeichneten Verlagsbuchhandlung erschienene Schrift:

v. Richthofen,  
Mexikanische Frage.

Preis 12 Sch.  
behandelt die durch den Kaiser Napoleon herbeigeführte Thronbesteigung des Kaisers Maximilian in der ausführlichsten Weise, und ist daher bei dem so tragischen Ende desselben von höchstem Interesse.

Wir geben in Rechnung 25 %, gegen baar  $33\frac{1}{3}\%$  und 7/6 Exempl.

Berlin, den 3. Juli 1867.

Allgem. Deutsche Verlags-Anstalt.

[16092.] Heute erschien und wurden die bestellten Exemplare als Rest expediert:

Zeitschrift für die Landeskultur. Gesetzgebung der Preußischen Staaten. Herausgegeben von dem Königl. Revisions-Collegium für Landeskultur - Sachen. Band XVIII. Heft 2.

und bitte ich um Angabe der festen Continuation, wo solches noch nicht geschehen.

Die Zeitschrift erscheint in freien, an bestimmte Perioden nicht gebundenen Heften zu 8 — 10 Bogen, von denen drei einen Band bilden, zum Preise von 2 f für den Band. Einzelne Hefte werden nicht abgegeben.

Die verehl. Handlungen im ehemaligen Kurfürstenthum Hessen, dem Herzogthum Nassau und der Stadt Frankfurt mache ich besonders darauf aufmerksam, daß das eben erschienene Heft unter andern enthält:

Circular-Erlaß an sämtliche Königl. Regierungen, mit der historischen Uebersicht über Entstehung und Zusammensetzung des vormaligen Kurfürstenthums Hessen vom 21. März 1867 und des vormaligen Herzogthums Nassau vom 25. März 1867.

Bericht über die Lage der zum Ressort des landwirtschaftlichen Ministeriums gehörigen Gegenstände in dem vormaligen Herzogthum Nassau, dem Gebiete der Stadt Frankfurt a. M. und den vom Großherzogthum Hessen an Preußen gelangten Landesteilen.

Prospecte, zur sorgfältigen Verbreitung in den betreffenden Beamtenkreisen, sieben zu Diensten. Die früheren Bände sind — und zwar I—XV., wenn auf einmal bezogen und soweit der geringe Vorraht ausreicht, zum herabgesetzten Preise von  $1\frac{1}{2}$  f pro Band; einzelne Bände, sowie die Bände XVI. und XVII. à 2 f — noch zu haben.

Berlin, 1. Juli 1867.

R. Gaertner.

## Auflösungen zu Dr. Ed. Heis' Sammlung von Beispielen etc.

[16093.]

Diejenigen Handlungen, in deren Wirkungskreis die Heis'sche Sammlung gebraucht wird, bitten wir, die bei uns erschienenen Auflösungen dazu:

Ruland, N., praktische Anleitung zum gründlichen Unterricht in der Buchstaburenrechnung. Ausführliche Auflösung der in Dr. Ed. Heis' Sammlung von Beispielen enthaltenen Aufgaben aus der allgemeinen Arithmetik und Algebra. 1 f 15 Sch mit  $\frac{1}{3}$ .

Ruland, N., praktische Anleitung zum gründlichen Unterricht in der Algebra. Ausführliche Auflösung der in Dr. Ed. Heis' Sammlung von Beispielen enthaltenen Gleichungen und Progressionen. Zweite verbesserte und vermehrte Auflage. 1 f 18 Sch mit  $\frac{1}{3}$ .

stets auf Lager zu halten. Beide Bücher stehen à cond. zu Diensten.

Max Cohen & Sohn in Bonn.

[16094.] Im Commissionsverlage des Unterzeichneten erscheint seit Januar 1867:

## Pastoralblatt.

Unter Mitwirkung eines Vereins von Curat-Geistlichen der Erzdiözese Köln herausgegeben von

Dr. M. Jos. Scheben,  
Professor am Erzbischöf. Priester-Seminar zu Köln.  
Monatlich eine Nummer von  $1\frac{1}{2}$  Bogen gr. Quart-Format.

Als Beilage:

## Monatlicher literarischer Anzeiger.

Gratisblatt für die Abonnenten des Pastoralblatts.

Insertionsgebühren  $1\frac{1}{2}$  Sch die Zeile.

Ausgabe 1600.

Preis des Jahrganges ord.  $22\frac{1}{2}$  Sch, netto  
17 Sch gegen baar.

Probenummern stehen zu Diensten.  
Cöln.

J. P. Bachem.

[16095.] Soeben ist erschienen:

Die Entscheidungen  
des k. k. obersten Gerichtshofes  
über

Fragen des materiellen und formellen  
Wechsels,  
nach dem vollständig aufgenommenen Texte  
der österreichischen Wechselgesetze geordnet,  
und demselben an den entsprechenden Stellen  
angereiht.

Zum Gebrauche für Richter, Advocaten,  
Notare und alle Jene, die sich mit Wechsel-  
geschäften befassen.

Von

Dr. Gr. Branowitzer,  
k. k. Landesgerichtsrath in Brünn.

363 Seiten. Preis 2 f.

Brünn, 26. Juni 1867.

C. Winitz's

Buch-, Kunst- u. Musikalienhandlg.

[16096.] Heute versandte ich zur Fortsetzung:

## Album.

Bibliothek deutscher Original-  
Romane.

1867. Zweihundzwanzigster Jahrgang. 1867.  
7. 8. Band.

Die Bände enthalten:

## Der Domherr.

## Historischer Roman

von

J. D. H. Temme.

3. 4. (Schluß-) Band.

Leipzig, 5. Juli 1867.

Ernst Julius Günther.

## Nur hier und nur einmal angezeigt!

[16097.]

In unserem Commissionsverlage ist soeben erschienen:  
**Grüneberg**, Dr. S., Bericht über die Erfolge der Kalidüngung mit einer Einleitung über künstliche Düngung im Allgemeinen und Kalidüngung im Besonderen. Preis 7½ Sch.

Wir liefern diese Schrift, jedoch nur auf Verlangen, mit 25% Rabatt und auf 6:1 Freieremplar und bitten um freundliche Verwendung hierfür, wie für die früheren Werken des Herrn Verfassers:

**Grüneberg**, Düngetafel sc. 10 Sch.

**Grüneberg**, über Kalidüngung. 5 Sch.  
die wir zu den gleichen Bedingungen abgeben. Bestellungen à cond. können wir nur in geringer Zahl ausführen.

Berlin, den 8. Juli 1867.

**Breden & Vorstell.**

## Lager-Artikel.

[16098.]

**Lavater**, J. C., Worte des Herzens. Für Freunde der Liebe und des Glaubens. Herausgegeben von C. W. Hufeland. Prachtausgabe. (20. Aufl. 1866.) Mit einer biographischen Einleitung von A. Krummacher. Lavater's Bildnis in Stahlstich und Farbendrucktitel. In engl. Einbd. mit Goldschnitt 1 1/2 Sch ord., 1 1/2 Sch no.

Baar: 3 Exempl. für 2 1/2 Sch.

Kabinetsausgabe. (17. Aufl. 1862.) Mit Lavater's Bildnis in Kupferstich, Schriftbild und Widmungsblatt. In engl. Einbd. mit Goldschnitt 1 1/2 Sch ord., 22 1/2 Sch no.

Baar: 4 Exempl. für 2 1/2 Sch.

Minaturausgabe. (19. Aufl. 1865.) In engl. Einbd. mit Goldschnitt 20 Sch ord., 15 Sch no.

Baar: 6 Exempl. für 2 1/2 Sch.

Dieselbe gehestet 10 Sch ord., 7 1/2 Sch no.

Baar: 6 Exempl. für 1 1/2 Sch.

Die gehestete Ausgabe liefern wir nur fest oder baar.

Von allen Ausgaben bewilligen wir übrigens bei Bezug in fester Rechnung auf 12 auf einmal bezogene Exemplare ein Freieremplar.

Berlin, im Juli 1867.

**Ferd. Dümmler's** Verlagsbuchhandlung.  
(Harrwitz & Goßmann.)

## Zur Beachtung!

[16099.]

Als Antwort auf die massenhaft eingehenden à cond.-Bestellungen auf das in dritter Auflage erschienene:

**Linhart**, Compendium der chirurgischen Operationslehre. 6 1/2 Sch ord.

diene hiermit wiederholt zur Nachricht, daß ich dasselbe nur in feste Rechnung liefern.

Wien, den 5. Juli 1867.

**W. Braumüller**,  
R. R. Hof- u. Univ.-Buchhandlung.

## Wichtig für Auswanderer.

[16100.]

Im Verlage von **A. D. Geissler** in Bremen ist erschienen und bittet fürs Lager zu verlangen:

**Der richtig sprechende Amerikaner**, oder gründliche Anweisung, in kurzer Zeit die englische Sprache zu erlernen. Ein treuer Helfer nach Amerika Auswandernder. Mit beigefügter Aussprache des Englischen. 5. Aufl. 8. 104 Seiten. Geb. 7 1/2 Sch mit 1/2, baar mit 50% u. 7/6 Gr.

Wo ein Inserat den Absatz fördern kann, bitte ich zu verlangen und mit das Blatt und den Preis pro Zeile zu nennen und aufzugeben. Eine Ausstellung in Ihrem Schaufenster fördert sicherlich den täglichen Absatz.

**Dies Büchlein eignet sich vorzugsweise zur Colportage an den Bahnhöfen**, wo Auswanderer abreisen, anhalten und einige Minuten Aufenthalt haben.

[16101.] Hierdurch bringen wir zur Kenntniß des Buchhandels, daß wir, nachdem Herr Herman Grimm als Vertreter der Wilhelm Grimm'schen Erben uns den Verlag der künftigen Auflagen der

Kinder- und Hausmärchen  
der Brüder Grimm.

(Kleine Ausgabe.)

übertragen hat, von Herrn Franz Dunder die noch vorrätigen Exemplare der Ausgabe auf Velinpapier durch Kauf übernommen haben\*) und dieselbe zu den bisherigen Bedingungen expedieren.

Der Preis für das gebundene Exemplar beträgt 1 1/2 Sch ord., 22 1/2 Sch n., der Baarpreis 20 Sch.

Auf 12 Exemplare liefern wir ein Freieremplar. Von der Ausgabe auf Druckpapier befindet sich eine neue Auslage in Vorbereitung, über welche wir uns weitere Mittheilung vorbehalten.

Berlin, den 4. Juli 1867.

**Ferd. Dümmler's** Verlagsbuchhandlung.  
(Harrwitz & Goßmann.)

\*) Wird hierdurch bestätigt.

Berlin, den 4. Juli 1867.

Franz Dunder.

## Für Turnvereine!

[16102.]

Soeben erschien in meinem Verlage:

## Turn- und Vaterlands-Lieder

herausgegeben

von

**G. Engelbach**.

Vierte vermehrte Auslage mit Jahn's Bildnis.

6 Bogen 32. Preis 2 Sch.

Ich kann diesen Artikel nur baar à Dutzend 15 Sch liefern und nicht weniger als 1 Dutzend.

Die ersten 3 Auflagen erschienen gar nicht im Buchhandel, sondern wurden hier am Orte an Jugend-Turnvereine abgesetzt.

Bitte zu verlangen.

Hochachtungsvoll

Berlin, 1. Juli 1867.

**Haude- & Spener'sche** Buchhdg.  
(F. Weidling.)

## Zur Notiz!

[16103.]

Wegen Mangel an Exemplaren können wir Bd. VII. oder Jahrgang 1866 des **Europäischen Geschichtskalender**

von **H. Schultheß** vorerst nur noch fest ausliefern. Exemplare dieses Jahrgangs, welche ohne Aussicht auf Absatz lagern oder die nicht mehr fest zur Wortschung gebraucht werden, bitten wir uns gefälligst zurückzusenden.

Nördlingen, den 4. Juli 1867.

**C. H. Beck'sche** Buchhdg.

[16104.] Soeben ist erschienen:

**Lau**, G. J. Th. (Hauptpastor in Ottensen bei Altona), Geschichte der Einführung und Verbreitung der Reformation in den Herzogthümern Schleswig-Holstein bis zum Ende des sechszehnten Jahrhunderts. 35 Bogen. gr. 8. Geb. n. 2 1/2 20 Sch.

**Die Steuern in Schleswig-Holstein und das Preußische Steuersystem**. 2 1/2 Bogen gr. 8. Geb. n. 7 1/2 Sch.

Beide Schriften sind als Neuigkeit verhandt. Von Lau, Gesch. d. Reform. bitte ich nur, wenn Absatz zu erwarten, 1 Expl. à cond. zu verlangen, da die Auslage durch Subscription fast erschöpft ist.

Hamburg, Juni 1867.

**Gustav Eduard Nolte**.

## Verlag von E. A. Seemann.

[16105.]

Soeben erschien und wurde nach Massgabe der eingegangenen Bestellungen verhandt:

## Populäre Aesthetik

Von

**Dr. Carl Lemcke**,

Docent an der Universität zu Heidelberg.

Zweite

vermehrte und verbesserte Ausgabe.

Mit Illustrationen im Text und auf Tonpapier.

gr. 8. Brosch. 2 1/2 Sch ord., mit 33 1/3 % in Rechnung.

— Freix. 7/6. —

Gebundene Exemplare in geschmackvollen Einbänden kommen erst am 20. d. Mts. zur Versendung.

Preis ohne Goldschnitt 2 1/2 27 1/2 Sch ord., mit Goldschnitt 3 1/2 5 Sch ord. mit 33 1/3 % in Rechnung.

Dies ebenso geistreich geschriebene als geschmackvoll ausgestattete Werk ist bei aufmerksamer und intelligenter Verwendung eines grossen Absatzes fähig. Ich bin gern bereit, besondere Bemühungen nach Kräften zu unterstützen. Die erste Auslage war binnen zwei Jahren vergriffen, was wohl zur Genüge für die Trefflichkeit des Buches spricht.

Leipzig, 8. Juli 1867.

**E. A. Seemann**.

[16106.] Im Laufe dieses Monats erscheint:

**H e r m e s.**  
Zeitschrift für classische Philologie,  
unter Mitwirkung von  
R. Hercher, Ad. Kirchhoff und  
Th. Mommsen  
herausgegeben  
von  
C. H ü b n e r.  
Zweiten Bandes 2. Heft.  
Preis 1 f.

Wir versenden dieses Heft nur auf festes Verlangen und ersuchen um baldige Angabe der Continuation.

Inserate erbitten wir uns bis zum 15. dieses Monats. Wir berechnen die durchlaufende Petitzeile oder deren Raum mit 2 S $\text{h}$ , für Beilagen 3 f.

Berlin, 1. Juli 1867.

Weidmannsche Buchhdg.

[16107.] In der Unterzeichneten sind außer den photographischen Ansichten von Wilhelmshöhe von J. C. Handwerk soeben noch

**Lithographische Ansichten**

von

**W. Lœillot.**

10 Blatt in 2 Formaten erschienen.

Größe I. compl. m. Enveloppe 12 S $\text{h}$  ord.  
Größe II. (Visitenf.-Form.) mit Enveloppe 10 S $\text{h}$  ord.

Obige Ansichten lieferre ich auch à cond., jedoch nur bei gleicher fester Bestellung mit 25 %, gegen baar mit 33½ % und auf 6 Exemplare 1 Freieremplar.

Achtungsvoll und ergebenst

Cassel, Juli 1867.

**G. Kegel's** Buch- u. Kunsthdlg.

**Künftig erscheinende Bücher u. s. w.**

[16108.] In acht Tagen gelangen folgende Fortsetzungen zur Verwendung:

**Preußische Statistik.** Heft X.: Die Ergebnisse der Volkszählung und Volksbeschreibung am 3. December 1864 und die Bewegung der Bevölkerung in den Jahren 1862, 1863 u. 1864 in den Provinzen. 43½ Bogen Roy.-4. Geb. Preis 2 ½ f 4 S $\text{h}$ .

**Preußische Statistik.** Heft XI.: Vergleichende Uebersicht des Ganges der Industrie, des Handels und Verkehrs im preußischen Staate 1865. Nach den Berichten der Handelskammern und kaufmännischen Corporationen. 36½ Bogen Roy.-4. Geb. Preis 1 f 26 S $\text{h}$ .

**Preußische Statistik.** Heft XII.: Monatliche Mittel der Jahrgänge 1864, 1865, 1866 für Druck, Temperatur, Feuchtigkeit und Niederschläge und fünftägige

Wärmemittel sämmtlicher mit dem königl. preußischen meteorologischen Institut zu Berlin vereinigten deutschen Stationen veröffentlicht von H. W. Dove. 10½ Bogen Roy.-4. Geb. Preis 16 S $\text{h}$ .

**Jahrbuch für die amtliche Statistik des preussischen Staats.** II. Jahrgang. 22½ Bogen Lexicon-8. Geb. Preis 1 ½ 4 S $\text{h}$ .

**Zeitschrift des königl. preuß. Statistischen Bureau.** Nr. 4—6 oder April—Juni 1867.

Ihren festen Bedarf davon bitte zu verlangen.

Bei Versendung des II. Quartals der Zeitschrift werden diejenigen Handlungen, welche Rechnung 1866 noch nicht regulirt haben, übergangen.

Berlin, 1. Juli 1867.

**Ernst Kühn,**  
Statistisches Separat-Conto.

[16109.] In meinem Verlage erscheint gegen Ende d. M.:

**Staatshandbuch für das Königreich Sachsen 1867/68.**

Herausgegeben

vom

Statistischen Bureau im Ministerium des Innern.

Preis ord. 2 f.

Nur gegen baar mit 25 %.

Nur für Exemplare, welche innerhalb 2 Monaten vom Tage der Herausgabe an remittirt sind, erfolgt Einlösung.

Dresden, den 4. Juli 1867.

Verlagsbuchhandlung von **C. Heinrich.**

[16110.] In den nächsten Tagen erscheint:  
**Stade, Erzählungen aus der mittleren und neuen Geschichte.** I. Theil. Mittelalter. 6. Auflage.

Von Stade's Erzählungen aus der alten Geschichte, 2 Theile, halte ich Exemplare mit Leinwandrücken cartonnirt in Leipzig auf Lager, was ich bei Beschreibungen zu berücksichtigen bitte. Diese cartonnirten Exemplare lieferre ich aber nur auf feste Bestellung.

Achtungsvoll

Oldenburg, 28. Juni 1867.

**Gerhard Stalling,** Verlag.

Nur auf Verlangen.

[16111.] Ende dieses Monats erscheint in meinem Verlage:

**Freie Advocatur!**  
Die erste Forderung aller Justizreform in Preußen

von

**Rudolph Gneist.**

6—7 Bogen. Preis 16 S $\text{h}$ .

Nur bei einer festen Bestellung kann ich Exemplare der Schrift à condition beifügen und bitte hiernach gef. zu verlangen.

Fest: 10/1 Exemplar.

Berlin, den 8. Juli 1867.

**Julius Springer.**

[16112.] Im unterzeichneten Verlage erscheint Anfang August c.:

**Termin-Kalender auf das Jahr 1868.**

a) für Justizbeamte. 30. Jahrgang.

b) für Rechtsanwalte und Notare.

9. Jahrgang.

Mit den Anciennetätslisten der Justizbeamten sowie Rechtsanwalte und Notare einschließlich der neuen Landesteile. 22½ S $\text{h}$  ord., 17½ S $\text{h}$  netto, 14 S $\text{h}$  baar; durchschnitten 27½ S $\text{h}$  ord., 20 S $\text{h}$  netto, 18½ S $\text{h}$  baar.

(Freieremplare 13/12, baar 7/6.)

Subscriptionsslisten wurden heute versandt. Mehrbedarf bitte ges. zu verlangen.

Berlin, 5. Juli 1867.

**Carl Heymann's Verlag.**  
(A. G. Wagner.)

**Meyer's Reisebücher für 1867.**

— 25 % à cond. — 40 % u. 6/5 fest. —

[16113.]

Diese Woche wird in Leipzig an alle Besteller ausgeliefert:

**Paris, Führer,** von Berlepsch. (Separat-abdruck aus dem später erscheinenden Führer durch Nord-Frankreich.) 4 Karten, 17 Pläne, 29 Ansichten in Stahlstich. Geb. 2 ½ f.

Von unseren übrigen Reisebüchern haben wir die erschöpften Ausgaben durch Neudruck completirt und liefern wir wieder sämmtliche à cond.:

**West - Deutschland, Führer,** von Berlepsch. 90 Beilagen. (1867.) 2½ ½ f.

Als erster Theil eines in vier Abtheilungen zerfallenden Reisehandbuchs von Deutschland, daraus der Separatabdruck:

**Rheinlande, Führer,** von Berlepsch. 75 Beilagen. (1866.) 2 ½ f.

**Schweiz, Führer,** von Berlepsch. Illustr. Ausg. I. 71 Beilagen. 4. Aufl. (1866.) 2½ ½ f.

— do. Ausg. II. 22 Beilagen. 4. Aufl. (1866.) 1 ½ ½ f.

**Suisse, Guide,** par Berlepsch. Edit. illustrée I. 71 Beilagen. 2. Aufl. (1865.) 2½ ½ f.

— do. Edit. II. 24 Beilagen. 2. Aufl. (1866.) 1 ½ ½ f.

**Thüringen, Führer,** von Schwerdt u. Ziegler. 25 Beilagen. (1866.) 2 ½ f.

**Schweiz, Wegweiser,** von Berlepsch. 3 Karten. (1865.) ½ ½ f.

**Thüringen, Wegweiser,** von Anding u. Radefeld. 2 Karten. 3. Aufl. (1866.) ½ ½ f.

**Harz, Wegweiser,** von Berlepsch. 2 Karten. 2. Aufl. (1866.) ½ ½ f.

Hildburghausen, 8. Juli 1867.

**Das Bibliographische Institut.**

[16114.] In unserm Verlage erscheint in Kürze,  
wird aber nur fest versandt:

**Annuaire diplomatique  
de  
l'empire français  
pour l'année 1867.**

In-12. In engl. Leinwand geb. 1  $\varphi$  5 N $\varphi$ .  
Wir bitten, Bedarf durch den Allg. Wahlzettel zu verlangen. — Unverlangt zur Fortsetzung und à cond. liefern wir nichts.  
Straßburg, den 5. Juli 1867.

**Swe. Berger-Levrault & Sohn.**

Tauchnitz Edition.

[16115.]

In der Presse:

**Far above Rubies**

by  
the Author of „George Geith“.

Leipzig, den 8. Juli 1867.

Bernhard Tauchnitz.

**Angebotene Bücher u. s. w.**

Diese Offerte ist nur 14 Tage gültig!

[16116.]

Von:

Eberstein, L. F. Freiherr v., Geschichte der Freiherren v. Eberstein und ihrer Besitzungen, nach Quellen bearbeitet. gr. 8. 1865. (1261 Seiten) Elegant ausgestattet. Nettopreis 10  $\varphi$  16 N $\varphi$ . offeriere ich eine beschränkte Anzahl Exemplare à 2  $\varphi$ .

Nordhausen. **Ferd. Förstemann.**

[16117.] Dr. Heiberg's Buchhdg. in Schleswig offeriert und sieht Geboten entgegen:

- 1 Vierteljahrsschrift f. pratt. Heilkunde. (Prag.) Jahrg. 1858, 59, 60, 61, 62, 63.
  - 1 — do. Jahrg. 1864. 1—3. Hft.
  - 1 Arzt, Krankheiten d. Auges.
  - 1 Stokes, Brustkrankheiten.
  - 1 Watson, Grundgesche d. pratt. Heilkunde.
  - 1 Wilson, Krankheiten d. Haut.
  - 1 Klinik 1861, 62, 63.
- Die Sachen sind vollkommen gut erhalten.

[16118.] Carl Buschardt in Cassel offeriert und bittet um Gebote:

Corpus jur. civ. rom. cum notis D. Godefredi etc. gr. 4. Lips. 1720. Pergamentband.

[16119.] Wilh. Hoffmann in Leipzig offeriert: Gartenlaube 1854 à 3  $\varphi$ . 1857 à 1  $\varphi$  10 N $\varphi$ . 1858 u. 61 à 1  $\varphi$  5 N $\varphi$ . 1859, 60, 65 u. 66 à 1  $\varphi$ . 1862, 63 u. 64 à 25 N $\varphi$  u. à Einbd. 5 N $\varphi$ . 5 Bde. 1863 oder 64 für 3  $\varphi$  10 N $\varphi$  u. Einbd. à 5 N $\varphi$ .

[16120.] Die Polatsek'sche Buchhdg. in Temesvár offerirt franco Leipzig:

- 1 Reynaud, Traité d' architecture. 2 Vols. texte 4. et 2 Vols. Atlas fol. Paris 1850—58. Preis 145 fr. Neu.
- 1 Moigno, Leçons sur le calcul différentiel et intégral. 2 Vols. 8. Paris 1840 —44. (Selten.)

1 Zeitschrift des Vereines deutscher Ingenieure. Jahrg. 1857, 58, 1861— incl. 66. 8 Bde. sammt Atlas. Geb. Jahrg. 1867 in Heften, sobald selbe erscheinen.

1 Terquem et Gerono, Nouvelles Annales de mathématiques 1856—65. Zusammen 10 Bde. 8. Geb.

1 Petzval, Integration d. linearen Differentialgleichungen. 2 Bde. 4. 1855—60. Geb.

[16121.] Otto Rieder in Pforzheim offerirt: 1 Zwinger, Th., illustr. Kräuterbuch. Basel 1744. (Sehr gut erhalten.)

[16122.] Gebr. Thost in Zwidau offerirten und sehen Geboten entgegen:

1 Zeitschr. f. Rechtspräflege f. Sachsen. Neue Folge. 1—28. Bd. (27 Bde. geb. mit Goldt., 28. Bd. in Heften.)

1 Wochenbl. f. merkw. Rechtsf. Jahrg. 1844—66 u. 1867. 1. 2. Du. (22 Bde. geb., letzte Jahrg. roh.)

1 Repertorium z. ob. Zeitschrif f. Rechtspr. u. dem Wochenbl. f. merkw. Rechtsf. bis 1862. Geb.

1 Gesetzbl. f. Sachsen 1835—67. (1835—65 geb.) Hierzu:

1 Richter's Repertorium mit 1. u. 2. Supplementbd. Geb.

1 Gervinus, Geschichte d. 19. Jahrh. 8 Bde. (7 Bde. geb.)

**Gesuchte Bücher u. s. w.**

[16123.] G. W. Niemeyer in Hamburg sucht in broschirten Exemplaren:

Armand, An der Indianergrenze.

Baudissin, Christian VII. u. s. Hof.

Braddon, Eleanor's Sieg; — Aurora Floyd; — Frau Doctorin.

Breusing, ein Geächteter.

Collins, Frau in Weiß.

Colskorn, dtsc. Freiheitskriege.

Diezmann, Frauen Schuld.

Ernesti, zwei Fürstinnen.

Jéval, Forst v. Rennes; — Graf Blaubart; — eiserne Mann; — Paradies d. Frauen; — Perlenbrunnen; — Zum Schlachtfeld; — Schwarzwald.

Flygare-Carlen, Stockholmer Scenen.

Freytag, Bilder aus d. dtscn. Vergangenheit. — neue Bilder.

Fullerton, Ungleublich u. doch wahr.

Galen, Nach 20 Jahren; — grüne Pelz.

Griesinger, Mysterien d. Vatican.

Gutzlow, ein Mädchen a. d. Volle.

Hackländer, neue Geschichten; — dunkle Stunde.

Hartmann, Novellen. 3 Bde.; — Nach der Natur.

Höcker, Sein u. Nichtsein.

Horn, Dämonen.

Hugo, Meerarbeiter.

Lippard, Quäkerstadt.

Meißner, Zw. Fürst u. Volk.

Milow, verlorenes Glück.

Möllhausen, Halbindianer; — Flüchtling;

— Mayordomo.

Mügge, Afraja; — Vendéerin; — Arvor Spang.

Mühlbach, hist. Lebensbilder; — Novellen u. Bilder; — Maria Theresia u. Oberst Trenc; — Kais. Leopold II. u. s. Zeit; — Franz Rákóczy.

Müller, zwei Sündet a. e. Herzen.

Mund, Erlebnisse e. Arztes.

Mundt, ein deutscher Herzog; — Czar Paul.

Dettinger, Gräfin Kielmannsegge u. Nap. I.

Pitaval, neuer. 1—3. Folge. 36 Bde.

Raimund, Durch 2 Menschenalter; — Novellen. 4 Bde.: Brüder Spalding. Aus d. Bauernleben. Taufchein. Ein deutsches Weib. Bürgerlich Blut.

Ring, neue Stadtgeschichten.

Schirmer, Aus all. Herren Ländern; — Lütt' Hannes.

Schmidt-Weisenf., Hinter Schl. u. Riegel.

Schücking, verschlungene Wege; — ges. Erzählgn. u. Novellen. 6 Bde.

Schweichel, In Gebirg u. Thal; — Jura u. Genfersee.

Sealsfield, ges. Werke. Neue Taschen-Ausg. 15 Bde.

Smidt, grünes Land u. blaue Wellen; — Marinebilder.

Soulié, Ehrenmann; — Magnetismus.

Sturm, Einer ist euer Meister.

Bacano, Töchter d. Schminke.

Volkmar, Edel u. Adel.

Wilcken, drei Freunde.

Willkomm, Eisen, Gold u. Geist; — Gesellen des Satan.

[16124.] Julius Springer's Verlag in Berlin sucht:

Elsner, die chemisch-technischen Mittheilungen.

Erstes Heft. (Neu oder alt, und mehrere Exemplare.)

[16125.] Die G. F. Voß'sche Buchhdg. in Golberg sucht billig und gut erhalten und bietet um Offerten schleinigt und direct:

1 Archiv für Rechtsfälle, von Striethorst. Bd. 1—60.

1 Entscheidungen des Obertribunals. Bd. 1 — 55.

[16126.] **Carl Lüdhardt** in Cassel sucht billig und bittet um Oefferten: Spielhagen, In Reich' u. Glied. 5 Bde. — Becker, des Rabbi Vermächtnis. 3 Abth. 6 Bde. — Raimund, zwei Bräute. 2. Bd. apart. — Sue, Geheimnisse v. Paris, übers. von Diezmann. 12.-Ausg. 9—12. u. 25—28. Bde. apart. — Dumas, Graf v. Monte Christo, übers. von Susemihl. 5. 6. Bd. apart. — Schrader, Hass u. Liebe. 2. Bd. apart; — Ideale der Liebe. 1. Bd. apart.

[16127.] **Herm. Fritzsche** in Leipzig sucht billig: 1 Trommii concordant. Vet. Test. — 1 Wimmer, ausf. Liedererklärung. 4 Thle. 4. Altenburg 1748. — 1 Schwarz, das Wesen der Religion. — 1 Schwarz, Lessing als Theolog. — 1 Mendelssohn-Bartholdy, Lieder ohne Worte, f. Pfe. — 1 Wagner, Handb. z. relig. u. moral. Bild. 2. Bd. 2. Abth. — 1 Gibbon, Gesch. des röm. Reiches, übers. v. Wenck. Leipzig u. Dr. 1805—7. Bd. 13. u. 14. ap.

[16128.] **A. Fiedler** in Breslau sucht: 1 Schlosser's Weltgesch. 19 Bde. 1 Goethe's Werke. 20 Bde. Geb.

[16129.] **Cohen & Sohn** in Bonn suchen: Elsner, chem.-techn. Mittheilungen. 1. Hft. 1846—48. — Virchow's Archiv. 24—28. Bd. — Prager Vierteljahrschrift 1858. 2., 1859, 1860. 1—3. — Archiv f. Heilkunde. 1—5. Jahrg. — Langenbeck's Archiv f. klin. Chirurgie. Bd. 4. u. 5. — Schmidt's Jahrbücher 1858—60. 1—6. 1862—64. 1—4. — Cobet, variae lectiones.

[16130.] **W. Weber & Co.** in Berlin suchen und erbitten Oefferten von: Tholuck, Bergpredigt. — Grimm, deutsche Grammatik. I. (2. Ausg.) — Weil, Gesch. d. Chalifen. Bd. 4. 5. — Becker-Marquardt, römische Alterthümer. III. 1. — Becker, römische Alterthümer. — Döderlein, lat. Synonymen u. Etymologien. — Scholia in Euripidem. — Peucerus, Commentarius de praecipuis divinationum generibus. Witteb. 1553 (oder später). — Hoffmann, Lehre von den Servituten.

[16131.] **L. W. Schmidt** in New-York sucht: 1 Handwörterbuch der Chemie, von Liebig, Poggendorff u. Wöhler. 1 Precht, Encyclopädie, m. Suppl. 1 Dingler's polyt. Journal. Bd. 1—140. 1 Nagler, G. K., die Monogrammisten ic. (Alles bis jetzt erschienene.) Auch Oefferten einzelner Bände sind erwünscht. 1 Behse, Geschichte des preußischen Hofes. Cplt. 1 — do. des österr. Hofes. Cplt. 1 — do. der Höfe von Bayern, Württemberg, Baden u. Hessen.

Vierunddreißigster Jahrgang.

[16132.] **Dulau & Co.** in London suchen: 1 Haag, la France protestante. 9 Vols. gr. 8. Genève 1851—58. 2 Weber, Corpus poetarum latinorum. 1 Jahrbuch des öesterreichischen Alpenvereins. Bd. 1. 8. Wien. 1 Daniel, Thesaurus hymnologicus. 5 Bde. 8. 1 Clodius, Gedichte. Leipzig 1794. 1 Scheve, phrenologische Bilder. 2 Bde. 8. 1 Monge, Application de l'analyse à la géométrie. 4. Paris 1850. 1 Bode, Novum Test. ex versione aethiopica in Bibl. polygl. anglic. ed. et in lat. transl. 2 Bde. 4. Braunschweig 1752—55. 1 Gartenlaube 1865. März und Mai. 2 Pomponius, de origine juris, ed. Osann. Editio major. 8. 1 Bohl, die Trierischen Münzen. Coblenz 1823. 1 — do. Nachtrag. Hannover. 2 Ewald, Jahrbücher der biblischen Wissenschaft. Bd. 4. 1 Steindhal, gesammelte sprachwissenschaftl. Abhandlungen. 8. Berlin. 1 Schweizer, Mittheilungen aus dem Gebiete der Numismatik. Dekade 2. 5. u. 6. 1 Grätz, Sinai u. Golgatha. (Deutsch.) 1 Testamentum Nov. Sinait., ed. Tischendorf. 4. Leipzig 1863. 1 Rückert, die Makamen des Hariri. 8. Stuttgart 1826. 1 Frédéric II, Oeuvres militaires. 3 Vols. 8. et Atlas 4. Berlin. 1 Zwei hundert alte u. neue Lieder mit Singweisen. Leipzig, G. Mayer.

[16133.] **R. Kühnem** in Riga sucht: 1 Schopenhauer's, A., Schriften. 1 Luther's sämtliche Schriften, herausg. v. Walch. Bd. 1. 7. 9. 10. 14. 15. 16. 19. 21. 1 Crusii, Martini, Turcograecia. 1 Μελιτίου μετροπολίτου ἐκκλησιαστικῆ ποτοφαία. 1 Reglement für die neu eingerichtete Polizei in London.

[16134.] **W. Türk** in Dresden sucht: 1 Sealsfield's Werke.

[16135.] **G. A. Edstein** in Neustettin sucht: 1 Heine, Reisebilder. 1 Wiese, Familie Friedemann. Bromberg, Levit.

[16136.] **Gerold & Co.** in Wien suchen billig: 1 Bogler, A., Handbuch der Harmonielehre. Prag 1802. (Lpzg., Barth.) 1 Haneberg, religiöse Alterthümer. (Regensburg, Pustet.) 1 Rutherford, Briefe und Leben. (Berlin 1834, Thome.) 1 Berliner Theater-Almanach. Vom Anfang an, sämtliche Jahrgänge.

[16137.] **D. Nutt** in London sucht: Jacobi's Werke. 1812—25. Erdmann, Entwickl. der deutschen Speculation seit Kant. Beneke, Grundlinien des natürlichen Systems der prakt. Philosophie. 1837—40. — Lehrbuch der Psychologie. 1861. Canz, Disciplinae morales perpetuo nexus trad. 1739. Piccolomini, universa philosophia de moribus. Fol. Venet. 1583. (Francof. 1611.) Bibel, plattdeutsch. Cöln circa 1480. — im schweizer Dialekt. Zürich 1527—29, Froschauer. — holländisch. Fol. Delf 1477. — do. Embden 1558. — do. (General-Staaten.) Amst. 1636 (1637). Henke, Beiträge zur neuesten Gesch. der Religion. 2 Bde. Berl. 1806. — Religionsannalen. 2 Bde. 1800—5. Schneider, Biblioth. der Kirchengesch. 2 Bde. 1781. (Köster), die neuesten Religionsbegebenh. 20 Bde. 1778—97, u. 3 App. zu 1786, 87. Blätter aus dem Archiv d. Toleranz. I. Lübeck 1797. Stäudlin u. Vater, kirchenhist. Archiv 1821—29. Illgen, Zeitschrift. Cplt. Eisenbahn-Courstbuch 1866. Hft. 6.

[16138.] **J. Kühtmann & Co.** in Bremen suchen: 1 Bartsch, altfranz. Chrestomathie. 1 — provençalisch. Lesebuch. 1 Schriften der Gesellschaft der Naturwissenschaften in Marburg. Bd. 1—5. [16139.] Die **Wach'sche** Buchhdg. in Dresden sucht: 1 Gallettiana 1750—1828. Der Inhalt besteht aus 400 Aussprüchen, die sich auf Geschichte, Geographie, Naturwissenschaften ic. beziehen. (Berlin.) 1 Geinitz, das Quadersandsteingebirge in Deutschland m. 12 Steintafeln. Freiberg 1850. 1 Börne's Werke. Cplt. 1 Curiosa Saxonia. Jahrg. 1732, 44, 46, 59, 60 u. 61. 1 Kern Dresdener Merkwürdigkeiten 1756, 63, 64, 70, 71, 72, 73 u. 74. 1 Weinart, sächs. Handbibliothek.

[16140.] Die **Polatzek'sche** Buchhdg. in Temesvár sucht: 1 Erbkam, Zeitschrift f. Bauwesen 1866. Ungeb. 1 Hagen, Wasserbau. 3. Bd. in 4 Abthlgn. 1 Architekt. Stizzenbuch. Lfg. 76—84. Rein erhalten. 1 Delaunay, Traité de mécanique. Paris 1866.

[16141.] J. B. Bailliére & fils in Paris suchen:  
1 Dietrich, Flora universalis. Bd. 1. Lfg. 87. u. folg. Bd. 2. Lfg. 157. u. folg. Bd. 3. Lfg. 159. u. folg.

[16142.] Hedenhauer in Tübingen sucht:  
Ewald, hebr. Sprachlehre. 7. Aufl.  
Heuerbach, Vorles. üb. d. Wesen d. Rel.  
Fürst, hebr. Schulwörter.  
Gerhard, Loci theolog.  
Geß, Uebersicht über Schleiermacher. 2. A.  
Gessert, das Pfarramt.  
Gury, Moralttheol. Deutsch.  
Hahn, d. Lehre v. d. Sacramenten.  
Hahn, J. M., Schriften. Bd. 4. 7. u. ff.  
Hase, Polemik. 2. Aufl.  
— Streitschriften. 3 Hft.  
Heppe, Dogm. d. ev.-reform. Kirche.  
Hofmann, Schriftbeweis. 2. Aufl.  
Jahrbücher, theol., v. Zeller u. Baur. Cplt.  
u. einzelne Jahrg.  
Kahnis, Lehre v. Abendmahl.  
Klaiber, neutest. Lehre v. d. Sünde.  
Klee, Dogmatik. 4 Aufl.  
Keil u. Delitzsch, Comm. Cplt. u. einz.  
Köppen, d. Bibel.  
Lasault, Sühnopfer d. Gr. u. Römer.  
Lange, Bibelwerk. Cplt. u. einzeln.  
Reineccii janua.  
Ambros, Bilder a. d. Musikkleben.  
Hälschner, Syst. d. Strafrechts.  
Luschka, Anatomie.  
Studien, indische. 1—9. Bd.

[16143.] Georg Chr. Ursin in Kopenhagen sucht:  
1 Hinrichs' halbj. Verzeichniss 1857. I.

[16144.] Die Peter.-art. Anstalt der J. G. Cotta'schen Buchh. in München sucht:  
1 Bürger's Werke. 1829. Bd. 1. 2.  
1 Rückert, Weisheit d. Brahmanen. Bd. 3.  
1 Theater der Hindu, hrsg. v. Wilson. Bd. 2.  
1 Tausend u. eine Nacht, hrsg. v. Habich.  
2. Aufl. 1827. Bd. 1. 2.  
1 Marryat, Works. (F. Fleischer.) Vol. 7.  
1 Wirth, Handelsadreßbuch.

[16145.] N. Rummel in Riga sucht:  
1 Ciceronis opera philos., ex rec. Davisii cur. Klotz. Vol. 2. et 6.  
1 Humbert, Manuel chronologique.  
1 Magnus, Sammlung v. Aufgaben aus der analyt. Geometrie.

[16146.] C. Hübscher's Buchhandlung in Schlesien sucht schleinigst antiquarisch:  
2 Nösselt, Lehrbuch der Weltgeschichte für Gelehrten-Schulen. 4 Bde. Geb. od. ungeb.  
Womöglich in neuester od. vorletzter Aufl.

[16147.] Die Königl. Hofbuchhandlung von Hermann Burdach in Dresden sucht:  
1 Hell, dramatisches Vergißmeinnicht. 1. Bdhn. Enthaltend: Unschuldig muß leiden. — Clementine.

[16148.] A. Fluthwedel & Co. in Riga suchen:  
Herrig, the british classical authors.  
1 Register-Bd. zur Zeitschrift für Psychiatrie von Damerow.  
1 Rutschbach, Chronik d. Stadt Küstrin.  
1 Leunis, Synopsis. I. Zoologie.  
1 Schubert, Pflanzenreich.  
1 — Thierreich. 3 Bde.  
1 Diesterweg, Wegweiser für Lehrer.  
1 Kahnis, innerer Gang d. Protestantismus.  
Womöglich 1. Aufl.

[16149.] Die Amelang'sche Sort.-Buchh. in Berlin sucht:  
1 Endlicher, Genera plantarum.  
1 Pritchard, History of infusoria.

[16150.] A. Fluthwedel & Co. in Riga suchen und erbitten sich Auskunft über den Verbleib von:  
Heysser, Typen d. Menschen-Racen, aus Pappe.  
Wahlen, Relief-Globus.

[16151.] A. Reisewitz in Oppeln sucht:  
1 Groschenbibliothek. Hildburgh., Bibl. Institut. Bdhn. 2. 11. 12. 33. 34. 69. 77.  
78. 93. 94. 103. 115. 199. 201. 232.  
240. 254. 316.

[16152.] C. Kochler's Verlag in Darmstadt sucht antiquarisch billig:  
Rudel's Centralzeitung f. Papierfabrikation.  
Sämtliche Jahrg.  
Planche, G., Papierfabrikation, übers. von Rudel.

[16153.] C. Krebs in Aschaffenburg sucht antiquarisch:  
1 Tieck, Phantauſ. 1816. Bd. 2. apart.  
1 — do. 1828. Bd. 1. (Der Werke 4. Bd.)

[16154.] Die J. G. Galve'sche Univ.-Buchh. in Prag sucht und sieht Öfferten entgegen:  
1 Dumas, Handbuch d. angewandten Chemie, von Engelhardt. Cplt.

[16155.] C. W. Seidel & Sohn in Wien suchen:  
1 Meyer's Convers. Lexikon. Kl. A. 1. Aufl.  
8. Bd. u. ff.

[16156.] C. W. Seidel & Sohn in Wien suchen:  
1 Petermann, Flora. Schwarz oder color.

[16157.] C. Reiter in Bernburg sucht:  
2—3 Bechstein, Aus Heimath u. Fremde.  
2 Bde. 1839.

[16158.] Neumann-Hartmann in Elbing sucht:  
1 Hummel, theoret.-prakt. Anweisg. z. Piano-fortespiel. Wien, Haslinger.

[16159.] Otto Meissner & Behre in Hamburg suchen:  
1 Montan-Handbuch. 1865.

[16160.] C. W. Niemeier in Hamburg sucht:  
1 Barkow, Blutgefäß.

[16161.] Das Theolog. Sortiment u. Antiquarium in Stuttgart sucht:  
Kirchenordnungen, evangel., des 16. u. 17. Jahrhunderts. (Fast alle erstaunlich.)  
Luther's Kirchenpostille. Frankfurter Folio-Ausg.  
Lavater, Aussichten in die Ewigkeit. (Auszug.)  
Walch, Einleitung in die Streitigkeit. 10 Thle.

[16162.] Gustav Ernesti in Chemnitz sucht:  
Omnibus. Jahrg. 1862 u. 63.  
Das Vaterland, herausg. von Dr. Bröhl.  
2 Bde.  
Taschenbücher, im Preise herabgesetzte.

[16163.] Engel & Schmitt in Heidelberg suchen:  
1 Wüstemann, Promptuarium sententiarum. Geb., womöglich rothe Decke,  
in Velinpapier.

[16164.] Haar & Steinert in Paris suchen:  
1 Heeren, Ideen über die Politik, den Verkehr u. den Handel der alten Welt. 3 Bde.

[16165.] Eduard Hözel in Olmütz sucht antiquarisch und sieht Angeboten entgegen:  
1 Menzel, Geschichte der Deutschen von der Reformation bis z. Bundesacte. 12 Bde.  
Breslau, Graß, Barth & Co.  
1 Menzel, neuere Geschichte der Deutschen. 8 Bde.

[16166.] Leuschner & Lubensky in Graz suchen:  
1 Guérard, Essai sur les divisions territoriales de la Gaule.  
1 Aus dem Wanderbuche e. verabschiedeten Lanzknechtes. 4 Bde. Wien 1844—46.

[16167.] Kuhlmeijer's Buchh. in Liegnitz sucht:  
1 Pharmacopoeia borussica. (4. od. 5.)  
1 Gužkow, Uriel Acosta.  
Eine Sanskrit-Chrestomathie mit lateinischer Übersetzung od. Glossar.

[16168.] Williams & Norgate in London suchen:  
1 Ruhle, kurzgefaßte Geschichte der Chemie.  
1 Vaucher, Recherches critiques sur les lettres d'Ignace. Genève 1856.  
1 Chevreuil, Recherches expérimentales sur la peinture à l'huile. 2. Mémoire.

## Zurückverlangte Renigkeiten.

[16169.] Bitte um Rücksendung. — Handlungen, welche Gremplare von:  
Piderit, Theorie des Glücks.  
und  
Bericht über die Fortschritte der Anatomie und Physiologie im Jahre 1866.  
Herausgegeben von Henle, Kesten und Meissner. Erstes Heft.  
ohne Aussicht auf Absatz lagern haben, verpflichten uns durch baldige Rücksendung derselben.  
C. F. Winter'sche Verlagsbuchhandlung  
in Leipzig.

[16170.] Disponenda betr. — Alle zur Östermesse disponirten und im Laufe dieses Jahres à cond. versandten Exemplare von: **Baskerville**, englisches Lesebuch für Anfänger. 3. Aufl.

**Stade**, Erzählungen aus der mittleren und neuen Geschichte. II. Theil. Neue Geschichte. 4. Aufl.

ersuche ich die geehrten Sortimentsbuchhandlungen sofort an mich zu remittieren, da neue Auslagen davon in Vorbereitung sind.

Achtungsvoll  
Oldenburg, 28. Juni 1867.

**Gerhard Stalling**, Verlag.

[16171.] Ich ersuche um baldige Rücksendung von: **Felder**, Sonderlinge. 2 Bde.

Leipzig, Juli 1867. **S. Hirzel**.

## Gehilfenstellen, Lehrlingsstellen u. s. w.

### Angebotene Stellen.

[16172.] Ein Verleger, dessen eigene Arbeitskraft sich zu sehr zerstört, sucht für den Betrieb des ziemlich ausgedehnten Verlags einen im Verlage durchaus erfahrenen, gebildeten, unverheiratheten Buchhändler, der mit Einsicht und Energie selbstständig zu arbeiten versteht, namentlich in der Korrespondenz flott und auch im persönlichen Verkehre gewandt genug ist, um bei Vorkommen den Prinzipal vertreten zu können.

Die vorbezeichnete Stellung erheischt schon an und für sich gegenseitig freundliche Beziehungen und längeres Verbleiben im Geschäft, worauf die Herren Reflectenten gütigst Rücksicht nehmen wollen.

Obgleich der Eintritt möglichst bald stattfinden sollte, so wird doch zu Erreichung einer richtigen Wahl sich gern den Verhältnissen accommodirt.

Empfehlungen und Photographien sind bei Anknüpfung von Unterhandlungen erwünscht durch Herrn Karl Göpel in Stuttgart und Herrn J. L. Herbig in Leipzig, welche Herren bei etwaiger persönlicher Anfrage gern Auskunft erteilen werden.

[16173.] Wir suchen zu Michaelis d. J. für unser Verlagsgeschäft und für die Inseratenberechnung unserer Zeitung einen in schriftlichen Arbeiten gewandten und brauchbaren Gehilfen.

Reflectirende wollen sich dieserhalb bald an uns wenden.

Wismar, 7. Juli 1867.

**Hinstorff'sche Hofbuchhandlung**.

[16174.] Für meine Antiquariats-Buchhandlung suche ich bis 1. Sept. 1. J. einen jungen Gehilfen, welcher mit guien Vorlehrnissen Verlässigkeit in den ihm übertragenen Arbeiten verbindet. Frankirte Osserten nebst Zeugnissen erbitte direct oder durch meinen Commissiōnär.

**Max Brüssel** in München.

[16175.] In einer Sortimentsbuchhandlung Schlesiens kann ein zuverlässiger Gehilfe von solidem Charakter eine angenehme und dauernde Stellung finden. Jüngere Gehilfen, die eben erst aus der Lehre gekommen, wollen sich nicht melden. Osserten mit Beifügung der Zeugnisse bittet man, wenn möglich mit Photographie, sub P. # 30. an die Exped. d. Bl. einzusenden.

[16176.] Zum 15. August oder 1. September wird für ein lebhaftes Sortimentsgeschäft (in Süddeutschland), verbunden mit wenig Antiquariats- und Musikalien-Handel, ein accurat und zuverlässig arbeitender Commis gesucht, der in den gewöhnlichen buchhändlerischen Arbeiten Routine besitzt.

Salär pro Jahr je nach Umständen 150 Thlr. bis 180 Thlr. nebst Logis und Frühstück frei.

Gefällige Verwerbungsschreiben unter A. D. besorgt Herr Dr. Boldmar in Leipzig.

### Gesuchte Stellen.

[16177.] Ein junger Holländer, seit 12 Jahren dem holländischen Buchhandel angehörend, der deutschen, französischen und englischen Sprache mächtig und mit den besten Zeugnissen versehen, sucht behufs Erweiterung seiner Kenntnisse im deutschen Buchhandel unter bescheidenen Ansprüchen Stellung, womöglich in einem Verlagsgeschäft. Geneigte Osserten werden unter Lit. S. durch Vermittlung der Exped. d. Bl. erbeten.

[16178.] Für einen jungen Mann, den ich in jeder Beziehung warm empfehlen kann und der 5 Jahre in meinem Geschäft gearbeitet, suche ich eine Stellung. Ansprüche sind sehr bescheidener Natur. Antritt kann gleich erfolgen.

Leipzig. **J. A. Bergson-Sonenberg**.

## Bermischte Anzeigen.

### Das Auctions-Institut

[16179.] von **Eruß Heyne** in Leipzig erlaubt sich, darauf aufmerksam zu machen, daß Beiträge zur

### Herbst-Auction

noch bis Ende Juli angenommen werden.

Gangbare Verlags- und Partie-Artikel finden lohnende Bewertung.

Für Zuweisung von Bibliotheken von größerem Umfang und Werthe werden anständige Provisionen vergütet.

Leipzig, 8. Juli 1867.

**Eruß Heyne**.

### Billige Partie-Osserte.

[16180.] Die Restauflagen von den Ende 1866 bei uns erschienenen beiden Broschüren:

**Die Schlacht bei Königgrätz**, nach amtlichen Quellen und den Berichten von Augenzeugen dargestellt von H. v. B. Mit einem Schlachtplan und dem Portrait des Kronprinzen von Preußen. 3 Bogen gr. 8. Preis 4 Sgr. ord.

**Humoristische Bündnadeln**, pitante Anekdoten und Soldatengeschichten aus dem Kriege 1866. Mit vielen Holzschnitten u. illustr. Titel. 4 Bogen 8. Preis 5 Sgr.

wollen wir zu zuerst billigem Preise ablassen oder auch bei größern Partiebezügen entsprechend günstige Bedingungen stellen. Beide Werke sind noch courant und dürfte die Acquisition derselben für Colportage-Handlungen oder Antiquariate zu empfehlen sein.

Elbing. **Neumann-Hartmann'sche Buchh.**

(E. Schloemp.)

## Verlags-Verkauf.

[16181.]

\* Der Verlag eines kleinen Journals, das jährlich 6 mal erscheint, dessen Herstellung und Redaction mit höchst unbedeutenden Kosten verknüpft und das augenblicklich einen nachweisbaren Reingewinn von jährlich ca. 150 Thlr. abwirft, ist Veränderung halber für den festen Preis von 250 Thlr. zu verkaufen.

Der Abonnentenkreis des Journals ist noch bedeutender Ausdehnung fähig und eignet sich der Betrieb des Blattes seiner Einfachheit wegen nicht allein für jeden bereits etablierten Verleger und Sortiment, sondern auch für jeden noch in Condition stehenden freihamen Gehilfen.

Erfällig gemeinte Anfragen mit Namensunterschrift werden beantwortet unter der Chiffre A. B. # 250. durch Vermittlung der Exped. d. Bl.

## [16182.] Die Herren Verleger politischer Literatur

(Broschüren &c.) ersuche ich in ihrem Interesse dringend, mir alle neuen Erscheinungen sofort (womöglich vor der allgemeinen Versendung in je 1 Exempl. direct per Kreuzband) nach Erscheinen in 6—10 Exempl. einzutragen, da ich in Folge der äußerst günstigen Lage meines Geschäftslocales (unmittelbar neben dem Abgeordnetenhaus) sehr erfolgreich für dieselben wirken kann.

Die betreffenden Schriften werden nicht nur an einem besonders hierzu reservirten Platz meiner Auslage aufgestellt, sondern auch im Innern meines Lesezimmers dem Publicum fortwährend vor Augen geführt.

Auch Artikel, welche nur gegen Haar gegeben werden, erwarte ich umgehend in 1 Exempl. und werde je nach Bedarf augenblicklich weitere Bestellungen veranlassen.

Wien.

**Karl Gernat**.

## [16183.] Zur Beachtung.

Am 1. Juli ergeht an alle Handlungen ein Rundschreiben über die Bedingungen, unter denen ich, so Gott will, weiter zu arbeiten ge- denke.

Darnach bitte zu überlegen, ob das Ange- botene convenient kann oder nicht, denn eine nochmalige Zusendung des Circulars, ein weites Correspondiren darüber, ein Abgehen von den aufgestellten Normen bedaure nicht ausführen zu können.

Meine Prinzipien haben sich in den letzten kritischen Jahren bewährt und bis zu einem gewissen Punkte kann ich daher Gott Lob! größeren und kleineren Handlungen entgegenkommen, aber darüber hinaus wäre es für beide Theile vom Nebel.

Stuttgart, den 20. Juni 1867.

**Rudolph Chelius**.

[16184.] Die Herren Verleger von Gesang-, Volks- und Jugendschriften mache ich darauf aufmerksam, daß über diese Literatur die „Blätter für Gefängnisflunde“ Recensionen bringen, die in Anbetracht des Kreises, in welchem die Blätter verbreitet sind, die beste Wirkung haben. Recensionsexemplare bitte ich unter der Adresse: „Redaktion der Blätter für Gefängnisflunde“ an mich gelangen zu lassen.

Heidelberg.

**Georg Weiß**.

